

Ankündigung: Videogottesdienst am 28. August aus Moers-Mitte

Westdeutschland/Moers. Die Neuapostolische Kirche Westdeutschland sendet bis auf Weiteres sonntags und mittwochs Gottesdienste aus wechselnden Gemeinden. Die Predigt im regionalen Videogottesdienst an diesem Sonntag hält Evangelist Roland Oppermann in der Gemeinde Moers-Mitte.

Der zentral gesendete Videogottesdienst in der Gebietskirche Westdeutschland richtet sich an alle Gemeindemitglieder, die keine Möglichkeit haben, einen Präsenzgottesdienst zu besuchen und für die im eigenen Bereich kein örtlicher Videogottesdienst ausgestrahlt wird.

Videogottesdienst vom Niederrhein

Am 28. August 2022 kommt der Videogottesdienst aus der Gemeinde Moers-Mitte im Kirchenbezirk Niederrhein. Den Gottesdienst durchführen wird Evangelist Roland Oppermann, Vorsteher der Gemeinde Kleve.

Roland Oppermann (51) stammt gebürtig aus Soest. Beruflich ist er als Rechtsanwalt tätig. In der Neuapostolischen Kirche dient er seit 22 Jahren ehrenamtlich als Amtsträger. Im Jahr 2000 empfing er das Unterdiakonenamt für seine damalige Heimatgemeinde Bochum-Wattenscheid. Ein Jahr später wurde er dort Priester und nach seinem Umzug an den Niederrhein 2004 dort in Kleve bestätigt. Seit 2009 leitet er die Gemeinde Kleve als Vorsteher und empfing dazu im selben Jahr das Evangelistenamt.

Da der Standort Kleve, ganz im Norden des Bezirks Niederrhein gelegen, nicht über die technischen Möglichkeiten verfügt, hält Evangelist Oppermann den Videogottesdienst in der Gemeinde Moers-Mitte, der südöstlichsten Gemeinde des Bezirks.

Gottesdienst vom Niederrhein

Die Stadt Moers liegt am unteren Niederrhein am westlichen Rande des Ruhrgebiets in Nordrhein-Westfalen. Aufgrund der Lage im Norden der Rheinschiene und im Westen des Ruhrgebiets wird Moers "Drehscheibe am Niederrhein" genannt. Das Moerser Schloss und der Schlosspark sind wohl die bedeutendsten Markenzeichen der Stadt.

Ein attraktives Ziel ist Moers für Radwanderfreunde. So gehören zum gut ausgebauten Radwegenetz unter anderem Strecken der Niederrhein-Route, des Grafschafter Rad- und Wanderweges sowie der Baumkreisroute.

Gemeinde Moers-Mitte

Die neuapostolische Kirchengemeinde Moers-Mitte liegt zwischen dem Bahnhof und dem Moerser Schlosspark mitten in der Stadt. Es ist die südöstlichste Gemeinde des Bezirks, direkt an der Grenze zu Duisburg und dem Kirchenbezirk Ruhr-West. Im Norden von Moers gibt es noch eine zweite Gemeinde: Moers-Nord. Diese entstand 2019 aus der Zusammenlegung der beiden Gemeinden Meerbeck und Repelen.

Die Gemeinde Moers-Mitte wurde 1928 gegründet. Die Gottesdienste fanden zunächst in einem gemieteten Raum statt. Ab 1945 feierten die Gläubigen die Gottesdienste in der örtlichen Schule, bevor 1955 das neu erbaute Kirchengebäude an der Feldstraße geweiht werden konnte. 1975 wurde die Kirche um einen Anbau erweitert und 1996 nochmals grundlegend umgebaut und erweitert. 2003 feierte die Gemeinde das 75-jährige Bestehen der Gemeinde. Von März bis Mai 2018 wurde die Kirche zuletzt umfangreich renoviert.

Die Gemeinde Moers-Mitte zählt heute 336 Mitglieder. Diese werden von acht Amtsträgern seelsorgerisch betreut. Die Gemeinde ist eine von elf im Kirchenbezirk Niederrhein.

Empfangbar via YouTube, IPTV und Telefon

Die Übertragung startet gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst um 10 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls.

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Dieser ist erreichbar unter nak.tv. Zusätzlich wird eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu steht eine Telefonnummer zur Verfügung: +49 69 5060 9806.

Wem der Besuch der Gottesdienste nicht möglich ist, der kann auch einen Gottesdienst aus seiner zuständigen Ortsgemeinde oder der Region mitverfolgen. Die meisten Gemeinden bieten eine Übertragung per Telefon an. Andere streamen die Gottesdienste live im IPTV-Portal. Telefonnummer und den nötigen PIN-Code oder Zugangsdaten zu den Videogottesdiensten erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

25. August 2022

Text: Frank Schuldt

Fotos: Privat